

Hoffmann von Fallersleben, August Heinrich: Eben sank die Sonne nieder (183

- 1 Eben sank die Sonne nieder
- 2 Und nun ward es Abend wieder.
- 3 Kühle Luft beginnt zu weh'n,
- 4 Süße Labung träufelt nieder,
- 5 Und es badet sich im Thau
- 6 Halm und Blum' in Feld und Au.
- 7 Stille wird es und es dunkelt,
- 8 Und der Abendstern schon funkelt.
- 9 Alles ist so müd' und matt,
- 10 Alles suchet Ruh und Frieden,
- 11 Nur die Nachtigall noch wacht,
- 12 Singt uns eine gute Nacht.

(Textopus: Eben sank die Sonne nieder. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/43718>)